



# Protokoll der Ortsbeiratssitzung

<b>Ortsteil</b>	Hergershausen
-----------------	---------------

<b>Ort</b>	Alheim	<b>Beginn</b>	19.00 Uhr	<b>Erstellt am</b>	01.09.2021
<b>Datum</b>	01.09.2021	<b>Ende</b>	20.15 Uhr	<b>Seitenzahl</b>	3

<b>Protokollführer/in</b>	Stefan Göbel
---------------------------	--------------

<b>Anwesende Ortsbeiratsmitglieder</b>	<b>Gäste</b>
Lars Apel	Andreas Brethauer
Jörg Freitag	
Mario Deist	
Stefan Göbel	
Felix Bickel	
Dirk Klöpfel	
Martin Becker	

## Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit

2. Grußwort und Informationen des Bürgermeisters
3. Bericht des Ortsvorstehers
4. Wünsche für den Haushalt der Gemeinde Alheim 2022
5. Tag der Heimatpflege
6. Beratung Festplatz
7. Verschiedenes

### **1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsvorsteher Lars Apel begrüßte, unter Berücksichtigung der Hygiene- und Abstandsregeln, die Ortsbeiratsmitglieder sowie die anwesenden Gäste zur Ortsbeiratssitzung. Der Ortsbeirat war vollzählig erschienen, somit konnte die Beschlussfähigkeit festgestellt werden. Zu Form und Frist der Einladung gab es keine Einwände.

Die Hinweisbekanntmachung wurde in der HNA veröffentlicht. Die vollständige Tagesordnung wurde auf der Internet-Seite der Gemeinde Alheim bekanntgemacht.

### **2. Grußwort und Informationen des Bürgermeisters**

Andreas Brethauer begrüßt die Anwesenden und stellt sich vor.

Er informiert über den Stand der offenen Punkte der letzten Sitzungen.

- Projekt Festplatz wartet auf Stellungnahme des Ortsvorstehers
- Der Bauhof hat den Auftrag erhalten eine Hundekotbeutelstation im Weidental zu errichten
- Die Bäume am Spiel- und Festplatz wurden auf Todholz geprüft. Dieses wurde entfernt
- Das durch bauliche Maßnahmen beschädigte Blumenbeet am DGH wird neu angelegt
- Die Versetzung einer Lampe am Kirchplatz wird von Herrn Marth geklärt
- Das W-Lan im DGH wurde installiert und in Betrieb genommen

### **3. Bericht des Ortsvorstehers**

Der Ortsvorsteher informiert über den Stand der verschiedenen Projekte

- Das Todholz am Kinderspiel- und Festplatz wurde beseitigt.
- Die Renovierungsarbeiten im DGH sind noch nicht komplett abgeschlossen
- Am DGH wird ein neues Blumenbeet aufgrund der Bauarbeiten angelegt
- Es ist geplant die Straße L3253 ab B83 bis Kreuzungsbereich L3304 im Jahr 2022 zu sanieren. Ein genauer Zeitplan steht noch nicht fest. Die Bürgersteige werden saniert, die Kosten sollen für Anwohner so gering wie möglich gehalten werden. Während der Sanierung wird die Straße voll gesperrt.
- Dirk Klöpfel regte an, die Sanierung in Richtung Erdpenhausen fortzuführen.

### **4. Wünsche für den Haushalt der Gemeinde Alheim 2022**

- Geschirr für DGH beschaffen (Kosten ca.1000€)
- Erweiterung Infrarotheizung im kleinen Saal des DGH (Kosten ca.250€)
- Material für das Pflastern des Festplatzes (Pflaster- und Randsteine, Schotter, etc.) (Kosten ca.6000€)

## **5. Tag der Heimatpflege**

Die Durchführung „Tag der Heimatpflege“ wurde einstimmig beschlossen.

06.11. Haupttermin

13.11. Ausweichtermin

## **6. Beratung Festplatz**

Ortsvorsteher Lars Apel informiert über den Stand der Dinge.

3 Varianten stehen zur Auswahl.

- 1. Variante: Eine Fläche von 15x20m wird gepflastert.
- 2. Variante: Es könnte eine wassergebundene Decke aufgebracht werden.
- 3. Variante: Eine Aussaat des Platzes mit Gras wäre möglich.

Der Ortsbeirat entschied sich mit 6 Stimmen für Variante eins. Die zweite erhielt null und die dritte eine Stimme. Enthaltungen gab es keine.

Für Variante eins wurde sich entschieden, um die Möglichkeit zu schaffen, auf einem ebenen und vor allen Dingen festen Untergrund künftige Dorffeste feiern zu können.

Dadurch würde die momentan sehr starke Staubentwicklung unterbunden, die in den vorangegangenen Jahren oft zu Beschwerden der Gäste führte, da es zu starken Staubablagerungen auf den Tischen, in den Gläsern und auf den Kleidungsstücken kam.

Am wichtigsten ist dem Ortsbeirat, dass möglichst viele Menschen aller Altersklassen am Dorffest teilnehmen können. Dies wäre durch die neu geschaffene, gepflasterte Fläche für Rollstuhlfahrer, Menschen mit Rollatoren und Familien mit Kinderwagen uneingeschränkt möglich, da ein ebener Platz ohne Stolperkanten geschaffen würde, was den Zugang zum und die Bewegung im Zelt enorm erleichterte. Auch die Gefahr des Ausrutschens wäre deutlich verringert, wodurch das Verletzungsrisiko minimiert würde. Somit könnten vor allem auch körperlich eingeschränkte Dorfbewohner oder externe Gäste aktiv am Hergershäuser Dorfleben teilhaben.

Der Ortsbeirat sichert eine Eigenleistung, in Höhe von 400 Arbeitsstunden (geschätzt), zu.

Es wird um eine wohlwollende Prüfung und zeitnahe Stellungnahme des Gemeindevorstands gebeten, um schnellstmöglich einen Antrag einreichen zu können.

## **7. Verschiedenes**

- Die Liste der Wahlhelfer der Bundestagswahl wurde besprochen.

- Jörg Freitag informiert über den Stand des Projektes Bauerngarten. Momentan ist wenig Geld für öffentliche Projekte vorhanden. Der Platz wird momentan nicht gefördert, da gesamtkommunale Projekte vorrang haben. Er wird aber trotzdem beantragt, da das Geld zugesichert war. Wann die Fördermittel kommen, weiß man nicht. Im Bereich der Baustelle, haben sich die angrenzende Straße und ein Gehweg abgesenkt. Es wurde angeregt, die Straße in diesem Zuge mit zu sanieren. Das Grundstück ist momentan durch Unkraut sehr verwildert. Der Ortsbeirat wünscht eine möglichst schnelle Umsetzung.

gez. Stefan Göbel  
Schriftführer

gez. Lars Apel  
Ortsvorsteher